

Bewegung im Unterricht

Beitrag von „karuna“ vom 17. Oktober 2021 21:38

Wir waren neulich bei einer Veranstaltung und der Leiterin des Instituts war es unangenehm, dass wir so laut waren, weil außer uns hoher Besuch anwesend war. Ausgerechnet das hibbeligste Kind saß neben einer automatischen Schiebetür und aller 3 Sekunden, wenn das Kind irgendwie gestikuliert hat, ging die Tür auf und man hörte uns im ganzen Haus 😊 Da ist mir erst mal bewusst geworden, wie viel die sich bei mir bewegen, wenn sie es nicht still aushalten. Vorne ein Taschentuch holen und Nase putzen z.B. oder aus Versehen irgendwas runterschmeißen.

Beliebt sind tatsächlich Jobs wie Kreideholen. Oder Tätigkeiten wie "5 Leute bekommen eine Ziffernkarte und wir finden die kleinste/größte Zahl, die man damit bilden kann". Überhaupt nach vorne kommen, irgendwas machen und dann eine*n andere*n aufrufen.

Oder Spiele aller Art (Bankrücken, blaues Sofa, Mensch ärgere dich nicht etc.)